

Vielfalt Nutzen – Strategien für eine heterogenitätssensible Lehre

– Workshop für Lehrende –

Einführungstext

Im hochschulischen Bildungsraum treffen Studierende in unterschiedlichsten Lebensphasen mit unterschiedlichsten kulturellen Hintergründen und ökonomischen Voraussetzungen aufeinander. Zeitgemäße Hochschullehre steht dabei vor der Herausforderung, akademische Kompetenz heterogenitätssensibel zu vermitteln. Eine mangelnde Reflexion der studentischen Heterogenität im hochschulischen Bildungsraum kann die Qualität der Lehre stark beeinträchtigen. So zum Beispiel, wenn unterschiedliche Lebensläufe, Lernkompetenzen und Erwartungshaltungen in der Hochschullehre nicht angemessen berücksichtigt werden und in Konsequenz Studierende ausgegrenzt werden. Zugleich lässt sich studentische Vielfalt auch als Chance für eine innovative Lehre begreifen. Um dieses Potenzial zu nutzen, wird im Rahmen des Workshops folgenden Fragen nachgegangen:

- Wie lässt sich mit heterogenen Studierendengruppen in der Lehre konstruktiv umgehen?
- Welche Voraussetzungen, Möglichkeiten und Grenzen bestehen für heterogenitätssensible Lehr-/Lehrscenarien?

Mit Bezug auf diese Fragen besteht ein Ziel des Workshops darin, Strategien für eine adressatengerechte und heterogenitätssensible Kommunikation in der Lehre zu entwickeln. Derartige Strategien ermöglichen es, die studentische Vielfalt synergetisch für die eigene Lehre zu nutzen. Dabei geraten Fragen nach dem eigenen Professionsverständnis ebenso in den Blick wie ein reflektierter Umgang mit Heterogenität im Bildungsraum der Hochschule in Zeiten des kulturellen Wandels.

Learning Outcomes

Nach Abschluss sind sie in der Lage,

- das eigene Rollen- und Selbstverständnis im Kontext heterogenitätssensibler Hochschullehre zu reflektieren;
- vor dem Hintergrund eines theoretisch fundierten Heterogenitätsverständnisses Möglichkeiten und Grenzen heterogenitätssensibler Hochschullehre zu identifizieren;
- auf herausfordernde Situationen in der Hochschullehre durch heterogenitätssensible Lehr-/Lernmethoden zu reagieren.

Inhalte:

- Reflexion, Diskussion von Praxissituationen aus dem Lehr- und Arbeitsalltag;
- Analyse von Fallbeispielen;

- Identifizieren von Herausforderungen einer heterogenitätssensiblen Hochschullehre;
- Entwickeln von Lehrstrategien/ Erarbeitung von Methodenideen für eine heterogenitätssensible Lehre.

Methoden

- Kollegialer Austausch/kollegiale Beratung;
- Diskursiver Vortrag;
- Gruppenarbeit.

Zielgruppe

- Lehrende der Jade Hochschule und Hochschule Emden/Leer.

Termin / Uhrzeit / TN-Zahl

- 23.10.2018
- 10 – 17:30 Uhr
- 6 – 12 TN

Veranstaltungsort

- Jade Hochschule, Studienort Oldenburg

Seminarleitung

Dr. David Kergel und Birte Heidkamp